



Sammlung Theaterzettel

Martha oder Der Markt zu Richmond

Flotow, Friedrich von

1886-11-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

16511

MANNHEIM.

25

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Freitag,

20. Vorstellung.

den 5. November 1886.

Abonnement A.



Martha

oder

Der Markt zu Richmond.

Oper in 4 Abtheilungen, theilweise nach einem Plan von St. Georges, von Friedrich. Musik von Friedrich Flotow.

Lady Harriet Durham, Ehrenfräulein der Königin	Fräul. Prohaska.
Nancy, ihre Vertraute	Frau Seubert.
Lord Tristan, Millefort, ihr Vetter	Herr Ditt.
Lyonel	*
Plumlett, ein reicher Pächter	Herr Mödinger.
Der Richter von Richmond	Herr Starke. I.
Drei Mägde	Fräul. Böhl.
	Fräul. Wagner.
	Fräul. Schelly.
Diener der Lady	Herr Schilling.
	Herr Starke II.
Ein Pächter	Herr Peters.
Eine Pächterin	Herr Sachs.
	Fräul. Schubert.

Der Gerichtsdiener. Pächter, Mägde, Knechte, Jäger und Jägerinnen im Gefolge der Königin, Pagen, Diener.
Scene: Theils auf dem Schlosse der Lady, theils zu Richmond und dessen Umgebung. Zeit: Regierung der Königin Anna.

* Lyonel . . . Herr A. Schreiber vom Stadttheater in Düsseldorf a. Gast.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Anfang **halb 7 Uhr.** Ende nach 9 Uhr. Kasseneröffnung **6 Uhr**

Mittel-Preise und zwar Sperrsiß **M. 3 u. f. w.**

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Beste Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms 10 Uhr 50.	* Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau 11 Uhr 23	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
* Zug XXXI v. Mannheim n. Neckarau, Schwesingen 9 Uhr 45.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 15

*) Diezüge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei B I. 1. Billete welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Sonntag, 7. November 1886. (Abonnement B.)

„Don Juan.“

Romantische Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Mozart.

Don Octavio . . . Herr A. Schreiber vom Stadttheater in Düsseldorf als Gast.